

[27503] Soeben erschien:

Die blaue Dame.

Ein Bild aus der Zeit des westfälischen Königreichs.

Von

Ludwig Mohr.

Preis: Geh. 3 M 50 ₤ ord., 2 M 60 ₤ no.,
2 M 45 ₤ bar u. 7/6.
„ Geh. 4 M 50 ₤ ord., 3 M 45 ₤ no.,
3 M 15 ₤ bar u. 7/6.

1 Probeexemplar mit 40% Rabatt bar.

Das **Wilhelmshöher Fremdenblatt** schreibt über den Roman:

Dieses Buch darf mit vollem Zug und Recht als ein würdiges Seitenstück zu des Verfassers berühmtem Werke „Roth-Weiß“ gelten. Während in diesem die Verworfenheit der deutschen subalternen Handlanger eines fremden Regiments geißelt wird, wirft die blaue Dame ihre Streiflichter auf die höheren Kreise der *plaisanterie d'un royaume de Westphalie* und läßt einen indiscreten Blick thun in deren geheimes Hof-Koulißen- und Boudoirtreiben.

Mohr, Die blaue Dame sollte in keiner **Leihbibliothek** fehlen.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Cassel, Juni 1897.

Carl Victor.

[27480] Soeben erschien Heft 1 des 12. Bandes (1897) von den:

Mitteilungen d. Kais. deutsch. Archaeolog. Institutes. Röm. Abteilg. (Bullettino dell' Instituto Archeolog. Germanico. Sezione Romana.)

Wir bitten, soweit dies noch nicht geschehen, um Aufgabe der Kontinuation.

Rom, Juni 1897.

Loescher & Co.

[27441] Soeben erschienen:

La Force et la Faiblesse de la Turquie

par Mourd-Bey.

==== Prix 1 fr. ====

Genf, 15. Juni 1897.

Librairie Stapelmohr.

[669] In unserm Verlage ist erschienen:

Löffler, **Thèmes de la grammaire de Eug. Borel.** 7. nach der neuesten Aufl. d. Grammatik umgearb. Auflage.
Preis 2 M ord., 1 M 50 ₤ netto bar u. 7/6.

Braunsberg. **Huye's Buchhandlung**
Emil Bender.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Duncker & Humblot in Leipzig.

[27223]

In kurzem versenden wir die nachstehend verzeichneten Neuigkeiten. Wir bitten um rasche Wahl Ihres Bedarfs, bez. Angabe Ihrer Kontinuation.

Das deutsche Seerecht.

Auf Grund des Kommentars von Dr. William Lewis

unter Berücksichtigung ausländischer Seerechte

neu bearbeitet

von

Emil Boyens,

Rechtsanwalt beim Reichsgericht.

Mit einer Einleitung über örtliche Geltung seerechtlicher Gesetze.

Erster Band.

Etwa 30 Bogen. Preis etwa 10 M, gebunden 12 M.

Der bekannte und geschätzte Kommentar von Professor Dr. W. Lewis († 1891) erscheint hier in vollständig neuer Gestalt. Bei der wachsenden Bedeutung, die das deutsche Seerecht infolge des Aufschwungs von Handel und Schifffahrt erlangt hat, konnte sich der neue Herausgeber des Werkes, **Dr. Rechtsanwalt beim Reichsgericht Boyens**, nicht auf Nachträge und Ergänzungen zum bisherigen Text beschränken, sondern mußte den Rahmen der früheren Arbeit wesentlich erweitern. Gestützt auf langjährige Praxis und eigene Anschauung der Verhältnisse des Seeverkehrs im In- und Auslande, hat er die ausländischen Seerechte und die wichtige hanseatische Rechtsprechung mehr als bisher gesehen berücksichtigt, die Bestimmungen über die örtliche Geltung seerechtlicher Gesetze sind neu hinzugefügt, die durch das neue bürgerliche und das Handelsgesetzbuch zu erwartenden Änderungen verzeichnet worden. Dabei ist das unmittelbare Bedürfnis der Praxis überall im Auge behalten worden, so daß das Werk nicht nur für die juristischen Kreise, sondern auch für die **Matrosen, Reeder, Schiffer ein unentbehrliches Handbuch sein wird.**

Der frühere Umfang von zwei erweitert sich auf drei Bände; der zweite und dritte werden dem ersten etwa in Jahresfrist folgen.

Die zweite Auflage des Lewis'schen Kommentars (2 Bände, 1883, 84, 18 M) können wir zur Zeit noch liefern.

Staats- und socialwissenschaftliche Forschungen, hrsg. von G. Schmoller

15. Band. 3. Heft.

Entwicklung und Organisation

der Florentiner Zünfte

im 13. und 14. Jahrhundert.

Von

Alfred Doren.

7⁵/₄ Bogen gr. 8°. Preis 2 M 80 ₤.